

**Nationalrat****Partik-Pablé – Peschel – Peter**

Antrag, die Anwesenheit des Bundesministers für Inneres bei der Debatte über die Besprechung der Anfragebeantwortung 1802/AB zu verlangen (mangels Wortmeldungen gegenstandslos) **51** 280

**PESCHEL** Brigitte, Geschäftsführerin, Wien

(Ersatz für Dr. Gredler Martina)

Partei: Liberales Forum

Wahlkreis 9 (Wien)

Eintritt in den Nationalrat 23. 1. 1995

Angelobung 16 (24. 1. 1995) 12

**Gewählt in**

den Familienausschuß (Mitglied) am 24. 1. 1995

den Gesundheitsausschuß (Ersatzmitglied) am 24. 1. 1995

den Gleichbehandlungsausschuß (Mitglied) am 24. 1. 1995

**Redner in der Verhandlung über**

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1995 samt Anlagen (erste Lesung) **24** 58–60, (Beratungsgruppe I, Oberste Organe und Beratungsgruppe II, Bundeskanzleramt mit Dienststellen) **27** 89–91, (Beratungsgruppe XVI, Jugend und Familie) **29** 74–79

die Erklärung des Bundeskanzlers Dipl.-Kfm. Dr. Vranitzky Franz betr. die in Aussicht genommene Umbildung der Bundesregierung **31** 77–79

das Strukturangepassungsgesetz **32** 75–78

den Bericht über die Vollziehung des Gleichbehandlungsgesetzes im Jahr 1993, vorgelegt von der Bundesministerin für Frauenangelegenheiten und vom Bundesminister für Arbeit und Soziales **40** 26–30

ein Bundesgesetz, mit dem das Mutterschutzgesetz 1979 und das Eltern-Karenzurlaubsgesetz geändert werden **40** 115

ein Bundesgesetz, mit dem das Beamten-Dienstrechtsgesetz 1979 (BDG-Novelle 1995), das Gehaltsgesetz 1956, das Vertragsbedienstetengesetz 1948, die Reisegebührenvorschrift 1955, das Bundes-Personalvertretungsgesetz, das Pensionsgesetz 1965, das Nebengebührenzulagengesetz, das Karenzurlaubsgeldgesetz, das Bundes-Gleichbehandlungsgesetz, das Richterdienstgesetz, das Wachbediensteten-Hilfeleistungsgesetz, die Bundesforst-Dienstordnung 1986, das Bundesministeriengesetz 1986 und das Ausschreibungsgesetz 1989 geändert werden **47** 229–231

die erste Lesung des Antrages der Abg. Mag. Dr. Petrovic Madeleine u. Gen. betr. ein Bundesverfassungsgesetz, mit dem das Bundes-Verfassungsgesetz

gesetz geändert wird (236/A), und die erste Lesung des Antrages der Abg. Mag. Dr. Petrovic Madeleine u. Gen. betr. ein Bundesgesetz, mit dem das Parteiengesetz, das Geschäftsordnungsgesetz des Nationalrates, das Klubfinanzierungsgesetz 1985, das Bundesgesetz über die Förderung politischer Bildungsarbeit und Publizistik 1984 und die Nationalrats-Wahlordnung geändert werden (237/A) **49** 264–267

**Selbständiger Antrag** betr.

ein Bundesverfassungsgesetz, mit dem das B-VG geändert wird (*Gleichheitssatz*) (378/A)

**Nationalrat****Einbringung** **49** 10

Zuweisung ist wegen Verlangens auf Durchführung einer ersten Lesung nicht erfolgt

**Unselbständiger Entschließungsantrag** betr.

Änderung aller entsprechenden Gesetze dahingehend, daß das Wort „Karenzurlaub“ durch das Wort „Karenzzeit“ und das Wort „Karenzurlaubsgeld“ durch das Wort „Karenzgeld“ ersetzt wird (angenommen) (E 34) **47** 231, 232

**Schriftliche Anfragen**

(872/J 1995 03 29) betr. Schließung von Frauenberatungsstellen im nördlichen Niederösterreich

Beantwortet von Bundesminister Hums Franz (833/AB 1995 05 23)

(871/J 1995 03 29) betr. die Zusammensetzung der Ständigen Vertretung bei der EU in Brüssel

Beantwortet von Bundesministerin Dr. Moser Sonja (860/AB 1995 05 26)

(1208/J 1995 05 31) betr. Situation der Frauen an den Universitäten

Beantwortet von Bundesminister Dr. Scholten Rudolf (1207/AB 1995 07 31)

**PETER** Helmut, Mag., Hotelier, St. Wolfgang

Partei: Liberales Forum

Wahlkreis 4 (Oberösterreich)

Eintritt in den Nationalrat und

Angelobung 1 (7. 11. 1994) 5

**Gewählt in**

den Ausschuß für Arbeit und Soziales (Ersatzmitglied) am 5. 12. 1994

den Budgetausschuß (Ersatzmitglied) am 24. 11. 1994

den Ständigen Unterausschuß des Budgetausschusses (Ersatzmitglied) am 2. 3. 1995